

306898-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Klingenberg Festbrennstoff-KWK (KLF) -
Los 12: Planung Bautechnik
OJ S 86/2026 05/05/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BEW Berliner Energie und Wärme GmbH

E-Mail: franziska.hanmann.external@bew.berlin

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Klingenberg Festbrennstoff-KWK (KLF) - Los 12: Planung Bautechnik

Beschreibung: Das Los 12 umfasst die Durchführung der bautechnischen Planungsleistungen für den Neubau von kraftwerkstypischen Gebäuden und Bauwerken (wie z.B. Kesselhaus, Brennstoffbunker (Bunkerbauwerk mit Errichtung in Gleitschalungsbauweise), Maschinenhaus, Schaltanlagegebäude, Leitstand, usw.) mit einer Gesamtkubatur von ca. 230.000 m³ umbautem Raum. Die Gebäude und Bauwerke ergeben sich aus den Vorgaben der Anlagenplanung für eine neue Abfall/EBS-Verbrennungsanlage mit einer Kraft-Wärme-Kopplung und einer Feuerungswärmeleistung von ca. 110 MWth am Standort Berlin (HKW Klingenberg). Dabei sind die Planungsleistungen für Gebäude und Innenräume, Verkehrsanlagen, Tragwerksplanung und technische Gebäudeausrüstung als ganzheitliche und interdisziplinäre Bauplanungsleistungen mit einer eigenständigen Schnittstellenkoordination zu erbringen, welche für einen genehmigungsfähigen, sicheren Betrieb der ganzheitlichen Anlage erforderlich sind. Mit dieser Bekanntmachung werden folgende bautechnische Planungsleistungen für Gebäude und Bauwerke angefragt: - Genehmigungsplanung für die Gebäude, Bauwerke, Ingenieurbauwerke und Gebäudeteile inkl. Bauantrag für BlmSchG-Verfahren - Objektplanung für die Gebäude, Bauwerke, Ingenieurbauwerke und Gebäudeteile - Tragwerksplanung für die Gebäude, Bauwerke, Ingenieurbauwerke und Gebäudeteile - Planung Verkehrsanlagen - Planung der technischen Gebäudeausrüstung für Gebäude - Planung der unterirdischen Wirtschaft (UIW) - Fachplanungsleistungen für Schallschutz, Wärmeschutz, Blitzschutz und Erdung, Brandschutz sowie die Erstellung eines anlagenbezogenen Brandschutzkonzept Die angefragten Planungsleistungen sind in folgende Planungsphasen gegliedert: Phase 1: Vervollständigung der Vorplanungen des AG, Entwurfsplanung und Bau-Genehmigungsplanung, 3D-Planungs-Koordination mit Anlagenfachplaner, Erstellung Bauantrag Phase 2: Vergabeplanung Phase 3: Baubegleitende, interdisziplinäre Ausführungsplanung Phase 2 und 3 werden jeweils optional vereinbart.

Kennung des Verfahrens: f9dabdc4-fcdf-4d8f-8413-96cd6876dfdd

Interne Kennung: 2026002176

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10317

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Klingenberg Festbrennstoff-KWK (KLF) - Los 12: Planung Bautechnik

Beschreibung: Das Los 12 umfasst die Durchführung der bautechnischen Planungsleistungen für den Neubau von kraftwerkstypischen Gebäuden und Bauwerken (wie z.B. Kesselhaus, Brennstoffbunker (Bunkerbauwerk mit Errichtung in Gleitschalungsbauweise), Maschinenhaus, Schaltanlagegebäude, Leitstand, usw.) mit einer Gesamtkubatur von ca. 230.000 m³ umbautem Raum. Die Gebäude und Bauwerke ergeben sich aus den Vorgaben der Anlagenplanung für eine neue Abfall/EBS-Verbrennungsanlage mit einer Kraft-Wärme-Kopplung und einer Feuerungswärmeleistung von ca. 110 MWth am Standort Berlin (HKW Klingenberg). Dabei sind die Planungsleistungen für Gebäude und Innenräume, Verkehrsanlagen, Tragwerksplanung und technische Gebäudeausrüstung als ganzheitliche und interdisziplinäre Bauplanungsleistungen mit einer eigenständigen Schnittstellenkoordination zu erbringen, welche für einen genehmigungsfähigen, sicheren Betrieb der ganzheitlichen Anlage erforderlich sind. Mit dieser Bekanntmachung werden folgende bautechnische Planungsleistungen für Gebäude und Bauwerke angefragt: - Genehmigungsplanung für die Gebäude, Bauwerke, Ingenieurbauwerke und Gebäudeteile inkl. Bauantrag für BlmSchG-Verfahren - Objektplanung für die Gebäude, Bauwerke, Ingenieurbauwerke und Gebäudeteile - Tragwerksplanung für die Gebäude, Bauwerke, Ingenieurbauwerke und Gebäudeteile - Planung Verkehrsanlagen - Planung der technischen Gebäudeausrüstung für Gebäude - Planung der unterirdischen Wirtschaft (UIW) - Fachplanungsleistungen für Schallschutz, Wärmeschutz, Blitzschutz und Erdung, Brandschutz sowie die Erstellung eines anlagenbezogenen Brandschutzkonzept Die angefragten Planungsleistungen sind in folgende Planungsphasen gegliedert: Phase 1: Vervollständigung

der Vorplanungen des AG, Entwurfsplanung und Bau-Genehmigungsplanung, 3D-Planungs-Koordination mit Anlagenfachplaner, Erstellung Bauantrag Phase 2: Vergabeplanung Phase 3: Baubegleitende, interdisziplinäre Ausführungsplanung Phase 2 und 3 werden jeweils optional vereinbart.

Interne Kennung: bdb5b65-fbfa-4cd3-80b9-8a7332c5086e

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10317

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 29/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 29/10/2032

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem

Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern

können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/23d989b8-b99e-40a0-ad6f-4138d778f148/suitabilitycriteria>

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/05/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/23d989b8-b99e-40a0-ad6f-4138d778f148>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 06/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/23d989b8-b99e-40a0-ad6f-4138d778f148>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Dieser Auftrag unterliegt den Vorgaben des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetzes (BerlAVG), Abschnitte 3 und 4. Dies umfasst für die Auftragsausführung z.B. die Verpflichtung zur Einhaltung der jeweils geltenden Mindest- bzw. Tarifentgelte, Vorgaben gemäß Frauenförderverordnung, Vorgaben zur Verhinderung von Benachteiligungen sowie entsprechende Kontroll- und Sanktionsrechte. Die verpflichtenden Inhalte des BerlAVG werden in Form von Besonderen Vertragsbedingungen (BVBs) verbindliche Vertragsbestandteile.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Sofern von den Bewerbern erklärt wird, dass mit der Bildung der Bietergemeinschaft kein Tatbestand i.S.v. § 1 GWB erfüllt wird (Eigenerklärung), sind Bietergemeinschaften zugelassen. Ein Zusammenschluss ist unter im Teilnahmewettbewerb als geeignet festgestellten Bietern bis zur Abgabe des ersten verbindlichen Angebotes möglich. Die Bewerbung ist von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft zu unterschreiben. Es ist ein federführendes Mitglied

zu benennen. Dessen Vollmacht ist vorzulegen. Die Bewerbergemeinschaftserklärung muss enthalten, dass sich die Bewerbergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftend konstituiert.

Finanzielle Vereinbarung: n/a

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Weg verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung. Die Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter/Bewerber über den Vertragsschluss (einschließlich einer Zusammenfassung der einschlägigen Gründe i. S. v. § 134 Abs. 1 S. 1) geltend gemacht wurde, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss. Die Frist endet abweichend hiervon 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im EU#Amtsblatt, sofern eine solche Bekanntmachung erfolgt ist (und die erforderlichen Angaben enthält).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BEW Berliner Energie und Wärme GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BEW Berliner Energie und Wärme GmbH

Registrierungsnummer: 3e025792-5ba4-4a12-b748-7f0a00ef8429

Postanschrift: BEW Berliner Energie und Wärme GmbH

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 11511

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: franziska.hanmann.external@bew.berlin

Telefon: +49 30374396839

Internetadresse: <https://www.bew.berlin>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 703b6fc1-d9c5-4660-91ed-ff2438786251

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senwtf.berlin.de

Telefon: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: BEW Berliner Energie und Wärme GmbH

Registrierungsnummer: a8354c56-fd27-4dd8-b19f-71fe0fac8e42

Postanschrift: Hildegard-Knef-Platz 2

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10829

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: eu-vergabe@bew.berlin

Telefon: +49 302670

Internetadresse: <https://www.bew.berlin>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c413b19f-0a79-4c95-b88e-0f636e363153 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/05/2026 13:24:05 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 306898-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 86/2026

Datum der Veröffentlichung: 05/05/2026